

Protokoll

Mitgliederversammlung des Fachverbands „Didaktik der Physik“ der DPG

Dienstag, 22.03.2011, Münster, 18 bis 19.10 Uhr

Anwesend: 48 Mitglieder

1. Begrüßung und Vorstellung der Tagungsordnung

- Der Vorsitzende begrüßt im Namen der anwesenden Vorstandsmitglieder (Erb, Rückmann, Wodzinski) und stellt die Tagesordnung vor.
- folgende Tagesordnung wird einstimmig angenommen:
 2. Genehmigung des Protokolls der Mitgliederversammlung vom 9.3.2010
 3. Bericht des Vorstandes
 4. Berichte aus den Arbeitsgruppe und Kooperationen
 - a)Astronomie
 - b)Multimedia
 - c)Physikalische Praktika
 - d)GFD
 - e)Netzwerk Teilchenwelten
 - f)EPS
 5. Anträge von Mitgliedern
 6. Initiativen des Fachverbandes
 - a)DPG-Fortbildungskurse
 - b)WE-Heraeus-Seminar
 - c)Fortbildungsnetzwerk fobinet
 7. Veröffentlichung der Tagungsbeiträge: PhyDid B
 8. Termine
 9. Verschiedenes

2. Genehmigung des Protokolls der Mitgliederversammlung von 2010

keine Ergänzungen / einstimmige Annahme

3. Bericht des Vorstands

3.1 Zur Tagung:

R. Erb berichtet über aktuelle Tagung:

- 3 Hauptvorträge, 1 Abendvortrag, 114 Kurzvorträge, 32 Poster und Symposium am Vormittag
- Danksagung an örtliche Tagungsleitung und Didaktiker vor Ort (Schlichting, Heusler, Suhr) für Organisation.
- Symposium wird als gelungen eingeschätzt, da übergreifende Themen diskutiert werden können, eine Rückkopplung entsteht und Vernetzung mit und Einblicke in die Arbeit anderer Fachverbände möglich werden.

Anschließende Diskussion:

- über das Pro und Kontra einer separaten, kleinen Tagung (wie bisher mit einem weiteren Fachverband) oder einer gemeinsamen Tagung mit allen Fachverbänden (im Rahmen der Gesamtfrühjahrstagung).

- Gemeinsame Tagung hätte Vorteil, dass Vorträge zu allgemein interessierenden Themen (z.B. Physik und Abrüstung,...) besucht werden könnten (beide Tagungen zu besuchen, ist aus Zeitgründen nicht möglich) und evtl. Interessenten anderer Fachverbände hätten ebenfalls die Chance, Vorträge zu didaktischen Themen zu besuchen (3 Mitglieder).
- Kleinere Tagung wird für den fachlichen Austausch als übersichtlicher und besser empfunden (Mehrzahl der Mitglieder).
- **Festlegung:** Es wird Vorschlag von R. Wodzinski akzeptiert, dass aus pragmatischen Erwägungen und wegen bisheriger positiver Erfahrungen auch bezüglich des besseren fachlichen Austauschs die kleinere Tagung bevorzugt wird und stets im Abstand einiger Jahre die Tagung auch im Rahmen der Gesamttagung stattfinden soll. Allerdings wird es als notwendig angesehen, dass die Fachdidaktik vor Ort vertreten ist.

3.2 Stellungnahme zum ZAPF&jDPG-Papier über die Gestaltung der Lehramtsstudiengänge

- Es erfolgte eine Absprache zwischen Vorstand und ZAPF, dass eine detaillierte Diskussion im Rahmen der Tagung nicht möglich ist.
- Grundsätzlich werden die Überlegungen der ZAPF begrüßt und positiv gewertet (wie z.B. Orientierungspraktika, Ausstattung lehramtsbildender Fachbereiche mit didaktischen Lehrstühlen,...).
- Insgesamt ist das Papier jedoch zu detailliert, z.B. die Ausarbeitung des Studienplans, da Erfahrungen, Gegebenheiten und Möglichkeiten örtlich zum Teil recht unterschiedlich sind und sein werden.
- **Festlegung:** Das ZAPF-Papier und eine Stellungnahme des Vorstandes des FV Didaktik werden als Grundlage für eine gemeinsame Diskussion, in die alle Mitglieder einbezogen werden, auf die Website des FV hochgeladen (Erb).

3.3 Stellungnahme zur AG Schule und der DPG-Landesbeauftragten zum integrierten Unterricht in den Naturwissenschaften

- R. Wodzinski berichtet: Die AG Schule ist ein Kreis von interessierten Mitgliedern, die sich mit Fragen der Bildung in der Schule auseinandersetzen (siehe Homepage der AG Schule) mit sehr vielen Mitgliedern. Eine intensive Beteiligung der Mitglieder der AG Schule an der Tagung des FV DD erscheint allen wünschenswert. Dem Vorschlag von M. Sinzinger folgend könnten Vorträge, die sich in besonderer Weise für Lehrerinnen und Lehrer eignen, in einen Strang gelegt werden und gesondert ausgewiesen werden. Eine eigene Mitgliederversammlung erscheint denkbar. Geeignet wäre der Donnerstag, um Angebote zu bündeln.
- Festlegung:** M.Sinzinger diskutiert darüber mit der AG Schule

- Studie zum integrierten naturwissenschaftlichen Unterricht

R. Wodzinski berichtet über das Positionspapier der AG Schule zum integrierten naturwissenschaftlichen Unterricht. Das Positionspapier der AG Schule liegt der DPG mit der Bitte um Stellungnahme seit längerem vor. Die DPG bittet derzeit andere Fachverbände um Stellungnahme, da das Thema übergreifend ist. Darüber hinaus hat die AG Schule ein Treffen mit der KFP angeregt zum Thema „Verbesserung des Übergangs von der Schule zur Hochschule“.

3.4 Initiative Schülerlabore

Es wird vorgeschlagen und einstimmig unterstützt, die physikalischen Schülerlabore innerhalb der DPG zu organisieren, um deren Stellenwert besser zu repräsentieren. „Lernort Labor“ als eigenständiger Verein scheint hierzu weniger geeignet, da dieser Verein eine andere Zielstellung hat. Es soll ein Verantwortlicher innerhalb des FV DD gefunden werden.

4. Berichte aus den AGs und Kooperationen

AG Physikalische Praktika (I. Rückmann)

Die AG physikalische Praktika trifft sich mit ca. 70 bis 80 Praktikumsleitern aus Deutschland und Österreich zweimal im Jahr zum Erfahrungsaustausch. Im Frühjahr zum Workshop in Bad Honnef jeweils mit Schwerpunktthemen (2009: „Wie viel Elektronik braucht ein Physiker oder Lehrer?“, 2010: „Computereinsatz in den Praktika“, 2011: „Praktika und Schule“). Hier wurde gezeigt, welche Leistungen Praktika über ihr Kerngeschäft hinaus für die Schüler und Lehrer und für die Außendarstellung der Physik und des jeweiligen Fachbereichs leisten können. Im Herbst finden jährlich Praktikumsleitertagungen (2010: Wien, 2011: Chemnitz) statt. Erstmals wird in Chemnitz eine zeitlich überlappende Tagung mit der der Vorlesungsassistenten stattfinden. Der Erfahrungsaustausch ist wichtig und wird sehr positiv eingeschätzt, da insbesondere durch die schnelle Technologieentwicklung die Praktika entsprechend folgen müssen und durch BSc/MSc-Einführung/Aktualisierung viele organisatorische Fragen entstehen. Die AG betont, dass insbesondere mehr moderne Lehr- und Lernmittel an den Universitäten entwickelt und erprobt werden müssen.

AG Astronomie

Die AG muss umstrukturiert und z.T. neu aufgebaut werden, da durch Pensionierung viele Mitglieder ausgeschieden sind. Positiv werden die Astronomievorträge zur Tagung eingeschätzt und das wachsende Interesse von jungen Mitgliedern. Es soll Kontakt mit der Astronomischen Gesellschaft zur Herbsttagung aufgenommen werden sowie zur Kommission Unterricht und Astronomie im Lehramt.

AG Multimedia

Bisher nur unregelmäßige Treffen von 6 bis 8 Mitgliedern. In 2011 findet der Workshop Multimedia während der Tagung statt. Es ist eine Sommerschule Multimedia für Lehrer in Bad Honnef 2012 geplant.

GFD

F. Korneck berichtet über die Arbeit zum Thema „Profile fachdidaktischer Forschung“.

Netzwerk Teilchenwelten

Bundesweit sind 20 Kernphysikalische Institute involviert. Die Projektkoordination liegt bei der TU Dresden. Mehrstufige Angebote für Schulen, Lehrer, Schülerlabore und regelmäßig an verschiedenen Orten und Universitäten zur Welt der Teilchen. Die ergänzenden Unterrichtsangebote werden sehr gut angenommen.

5. Anträge von Mitgliedern

- keine

6. Initiativen des Fachverbands

DPG-Fortbildungskurse:

28.6.-2.7.2010	Phänomene in Natur und Alltag, Schlichting (Münster), Vollmer (Brandenburg)
26.7.-30.7.2010	Umweltphysik, Platt(Heidelberg), Leisner(Karlsruhe)
22.10.-26.10.2010	Physik und Musik, Trefzger(Würzburg)
22.11.-26.11.2010	WE-Heraeus-Seminar: Moderne Physik in der Schule, Schön (Berlin), Erb (Frankfurt)

in 2011 sind vorgesehen:

- 27.6. - 1.7.2011 Thermodynamik - Leitung: A. Engel (Oldenburg), M. Vollmer (Brandenburg)
- 25.7. - 29. 7.2011 Experimente - in der Forschung und in der Lehre - Leitung: D. Schumacher Düsseldorf), H. Theyssen (Dortmund)
- 21.10. - 25.10.2011 Quantenphysik - Leitung: R. Müller (Braunschweig), M. Arndt (Wien)
- 15.11. - 18.11.2011 Fortbildungskurs für Berufseinsteigerinnen und Berufseinsteiger - Leitung: noch offen
- 22.11. - 29.11.2011 WE-Heraeus-Arbeitstreffen für Lehramtsstudierende und Studienreferendare - Biologie und Biophysik als Kontexte für den Physikunterricht - Leitung: Leitung: L. Schön (Berlin), R. Erb (Frankfurt)

7. Tagungsbeiträge

- werden in PhyDid B veröffentlicht
- die elektronische Zeitschrift hatte wesentlich mehr Zugriffe im letzten Jahr

8. Termine

Tagungen des FV:

- 2012 Mainz, 19. – 23.3. 2012
- 2013 Jena, 25.2. – 1.3. 2013

9. Verschiedenes

Hinweis auf :

- 7. Konferenz „Physics Teaching in Engineering Education“, Flyer lagen aus
- Preis der Polytechnischen Gesellschaft, Frankfurt, Flyer lagen aus, bzw. einzusehen unter www.sptg.de
- Vorschläge Kerschensteiner-Preis erwünscht
- European Physical Society – Physics Education Division (Nachfolger für Herrn Ucke gesucht)

F.d.R.d.P.: I. Rückmann, 29.3.2011